

Deutscher Rollsport- und Inline- Verband e.V.

Geschäftsstelle Münsinger Straße 2 • 72535 Heroldstatt • Telefon (07389)90 144, FAX (07389)90 65 009
Bankverbindung: Kreissparkasse Heilbronn Kto.-Nr.1 304 475 (BLZ 620 500 00) www.driv.de



Sportkommission Inline Fitness und Speedskating

Ausschreibung Deutsche Meisterschaften im Inline-Speedskating für die Jugend, Junioren, Aktiven und Seniorenaltersklassen - Einzelstrecken vom 01. – 03.07.2011 in Bayreuth

Ausrichter	Deutscher Rollsport und Inline Verband e. V. Leitung: Vorsitzende der SK Inline Fitness und Speedskating, Frau Irmelin Otten, Olewischtwiet 39, 22177 Hamburg
Veranstalter	Bayerischer Rollsport- und Inline-Verband Leitung: Vorsitzender der Sportkommission Inline Fitness und Speedskating, Frank Kopp, Am Prälatenweg 6, 87616 Marktoberdorf
Organisator	Bayreuther Turnerschaft v. 1861 e. V., Abtlg. Inline Leitung: Elke Hertrich, Elsastraße 5, 95445 Bayreuth
Teilnahmeberechtigt	Open (d. h. entweder Konventionell oder Inliner) Damen und Herren Schüler A Jahrgänge 1998 bis 1999 Kadetten Jahrgänge 1997 bis 1996 Junioren B Jahrgänge 1995 bis 1994 Junioren A Jahrgänge 1993 bis 1992 Aktive Jahrgänge bis 1991 Senioren AK 30 Jahrgänge 1981-1972 Senioren AK 40 Jahrgänge 1971-1962 Senioren AK 50 Jahrgänge 1961-1952 Senioren AK 60 Jahrgänge 1951-1942 Senioren AK 70 Jahrgänge bis 1941 Die Läuferinnen und Läufer müssen einen gültigen Sportpass (Speedskating - Startpass) des Deutschen Rollsport und Inline - Verbands besitzen, d. h. in der zentralen Datenbank erfasst sein.
Meldegebühren	Schüler A: 25,00 € Kadetten, Juniorenklassen: 28,00 € Aktive: 34,00 € Senioren: 34,00 € Für Nachmeldungen wird eine Gebühr von zusätzlich 28,00 € pro Läufer erhoben. Für Nachmeldung eines gesamten Vereins werden 140,00 € + 28,00 € pro Läufer erhoben. Bei Nichtantreten zu den Wettkämpfen verfällt die Meldegebühr an den Ausrichter. Die Meldegebühren müssen vor Ort bar oder per Scheck ent- richtet werden.
	Die Protestgebühr beträgt 56,00 €. Bei Ablehnung verfällt diese Gebühr an den DRIV.
Meldeschluss	Sonntag, 19. Juni 2010

Meldeadressen	Die Teilnehmermeldungen sind von den Vereinen über die Landesfachwarte an die Referentin für Wettkampfkoordination, Frau Maud Kessler, Kretschmerstrasse 23, 07549 Gera zu senden <u>E-Mail „Maud@Kessler-Gera.de“</u> Die Meldungen müssen enthalten: Lizenznummer, Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Vereinszugehörigkeit, Wettkampfklasse, Namen der Betreuer. Mit der Meldung ist die Amateureigenschaft, die Haftpflichtklausel und das Bestehen einer Haftpflichtversicherung zu bestätigen.
Wettkampfstätte	Rollschnelllaufbahn der Bayreuther Turnerschaft, Am Mühlgraben, 95445 Bayreuth Länge: 200 m, Breite: 6 m, Kurvenradius: 17,25 m, Kurvenerrhöhung: 6% linear, Belag: Feinasphalt
Haftpflichtausschluss	Eine Haftung für Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen ist eine Haftung auf Grund grober Fahrlässigkeit und Vorsatz sowie für Personenschäden (Schäden am Leben, Körper oder Gesundheit einer Person). Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritter, derer sich der Veranstalter im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient bzw. mit denen er zu diesem Zweck vertraglich gebunden ist.
Wettkampfklassen und Wettkampfstrecken	
Schüler A Jahrgänge 1998-1999	Damen: 200 m, 300 m Sprintausscheidung, 1500 m, 3000 m Punkte Herren: 200 m, 300 m Sprintausscheidung, 1500 m, 3000 m Punkte Schüler A Damen 3000 m Dreiervereinsstaffel Schüler A Herren 3000 m Dreiervereinsstaffel
Kadetten Jahrgänge 1996-1997	Damen: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 3000 m Punkte, 10000 m Ausscheidung Herren: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 3000 m Punkte, 10000 m Ausscheidung
Junioren B Jahrgänge 1994-1995	Damen: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 1000 m, 5000 m Punkte, 10000 m Punkte/Ausscheidung Herren: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 1000 m, 5000 m Punkte, 10000 m Punkte/Ausscheidung Junioren B + Kadetten Damen 3000 m Dreiervereinsstaffel Junioren B + Kadetten Herren 3000 m Dreiervereinsstaffel
Junioren A Jahrgänge 1993-1992	Damen: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 1000 m, 5000 m Punkte, 10000 m Punkte/Ausscheidung Herren: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 1000 m, 5000 m Punkte, 10000 m Punkte/Ausscheidung
Aktive, Jahrgänge bis 1991	Damen: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 1000 m, 5000 m Punkterennen, 10000 m Punkte/Ausscheidung, Aktive + Junioren A: 5000 m Dreiervereinsstaffel Herren: 300 m, 500 m Sprintausscheidung, 1000 m, 10000 m Punkterennen, 15000 m Punkte/Ausscheidung, Aktive + Junioren A: 5000 m Dreiervereinsstaffel
Senioren AK30 1981-1972	Damen: 300 m, 1000 m, 3000 m Punkte Herren: 300 m, 1000 m, 3000 m Punkte
Senioren AK40 1971-1962	Damen: 300 m, 1000 m, 3000 m Punkte Herren: 300 m, 1000 m, 3000 m Punkte

Senioren AK50 1961-1952	Damen: 300 m, 1000 m, 3000 m Punkte Herren: 300 m, 1000 m, 3000 m Punkte	
Senioren AK 60 1951-1942	Damen: 300 m, 1000 m, 3000 m Herren: 300 m, 1000 m, 3000 m	
Senioren AK 70 bis 1941	Damen: 300 m, 1000 m, 3000 m Herren: 300 m, 1000 m, 3000 m	
Bemerkung	Der 200 m-Lauf der Schüler-A-Klasse und der 300 m-Lauf der übrigen Altersklassen erfolgen durch Einzelstart. Alle übrigen Strecken werden im Massenstart ausgetragen.	
Oberschiedsrichter	Dr. Barbara Fischer	
Training	Donnerstag, 30.06.2011 ab 13 Uhr Freitag, 01.07.2010 8.00 – 9.00 Uhr	
Wettkampfbeginn	Freitag, 01.07.2010, Beginn 9.00 Uhr, weitere Zeitblöcke siehe Zeitplan Samstag, 02.07.2010, Beginn 9.00 Uhr, weitere Zeitblöcke siehe Zeitplan Sonntag, 03.07.2010, Beginn 9.00 Uhr, weitere Zeitblöcke siehe Zeitplan	
Meldeort	95445 Bayreuth, Am Mühlgraben	
Wertung	Der Sieger eines jeden Wettkampfes der Aktivenklasse ist Deutscher Meister über diese Strecke: Der Sieger der übrigen Altersklassen ist Deutscher Alterklassenmeister. Die Erst-, Zweit- und Drittplazierten eines Wettkampfes erhalten Urkunden sowie Gold-, Silber- und Bronzemedailen.	
Reglement	Es gilt die Wettkampfordnung für Inline Speedskating in der zur Zeit gültigen Fassung (06. November 2010)	
Dreierstaffel	Gemäß Beschluss der SK für Inline Speedskating vom 04.03.1989 sind nur Vereinsstaffeln zugelassen, mit der Beschränkung auf 2 Staffeln pro Verein (siehe WKO Punkt 9.7.3).	
Sonstiges	Dopingkontrollen sind vorgesehen	
Zimmernachweis	Tourist-Information der Stadt Bayreuth (www.bayreuth.de)	
Erstellt:		
Irmelin B. Otten Vorsitzende der SK Inline Fitness und Speedskating im DRIV		Maud Kessler Referentin für Wettkampfkoordination SK Inline Fitness und Speedskating im DRIV